



<https://biz.li/3gom>

# FUSSBALL: DIE NACHHOLSPIELE AM HEUTIGEN DIENSTAG

Veröffentlicht am 16.05.2017 um 21:56 von Redaktion LeineBlitz

Trotz einer sehr engagierten Vorstellung verlor der **Koldinger SV** heute Abend gegen den FC Eldagsen 2:3 (0:1). Kurz vor der Pause gingen die Gäste nach einem Eckball in Führung. Nach dem Seitenwechsel erzielte Enrico de Marco den Ausgleich (61.). Nach einem Freistoß schafften die Eldagser die erneute Führung (69.). Doch der KSV steckte nicht auf: der eingewechselte Imad Saadun traf per direktem Freistoß zum erneuten Ausgleich. Doch das Glück war einmal mehr nicht auf Seiten des Koldinger SV. Kurz vor Spielende flog ein langer Abschlag des Eldagser Torhüters durch Freund und Feind und fand am Ende den FC-Angreifer, der zum 3:2 traf. "Das Chancenverhältnis war ausgeglichen, spielerisch waren wir heute die bessere Mannschaft. Aber wieder einmal stehen wir mit leeren Händen da. Trotzdem war es positiv, dass das Team heute Moral bewiesen hat und



**Hat heute Abend eine sehr gute 1. Halbzeit seiner Mannschaft gesehen: Mirko Dreesmann, Trainer der 2. Vertretung des TSV Pattensen II.**

nach den Rückständen jeweils zurück gekommen ist", sagte KSV-Trainer Diego de Marco nach dem Spiel. **Koldinger SV:** Gläser, Musema, Wirt, von der Ah, Krumpholz, Zvezda, de Marco, Pietrucha, Schmidt, Pulido-Leon, Jaber. Mit dem 2:1-Heimsieg heute Abend gegen 05 Ronnenberg hat sich **TSV Pattensen II** in der Abschlusstabelle mindestens den 5. Platz gesichert. "Wir freuen uns darüber, dass wir den Tabellendritten besiegt haben", sagte TSV-Trainer Mirko Dreesmann. Die Pattenser waren die den ersten 45 Spielminuten die bessere Mannschaft, führten verdient durch die Tore von Kevin Seiboth (24.) per Kopfball nach guter Vorarbeit von Johannes Weber und Piet Seemann (27.), er nutzte ein Missverständnis in der Abwehr der 05er aus, 2:0. In der 52. Minute kam 05 Ronnenberg zum Anschlussstor, war danach bis zum Schlusspfiff die bessere Mannschaft, schaffte den Ausgleich aber nicht. **TSV Pattensen II:** Paulig, Dos Santos, Knoch, Görgen (85. Gülzow), Buchmann, Seiboth (70. Koch), Kurzweil (55. Adamczyk), Weber, Seidensticker, Thiele, Seemann.